

# Ortsblatt-Leipzig

01/2019



erapress-medien-agentur

Connewitz • Südvorstadt



Überwältigend: „Carolas Garten“ im Panometer Leipzig. Mehr erfahren Sie auf Seite 2.

Anzeigen

## KÜCHENBECK

- seit 1919 - PROFICENTER

### Komplett-Service:

- kostenloses Aufmaß vor Ort
- Erstellen von Installations- und Fliesenplänen
- Computerplanung
- kurze Lieferzeiten
- günstige Finanzierung

**TREFFPUNKT KÜCHEN & IDEEN**

Karl-Liebknecht-Straße/Ecke Arndtstraße  
04275 Leipzig • Telefon: 0341/3 01 67 45

## Physiotherapie

**Tina Dorn**  
am Connewitzer Kreuz

Wir nutzen alle traditionellen  
Behandlungsmöglichkeiten.

### Unsere Empfehlung:

**Eine Thai- oder Hot-Stone-Massage**  
– auch als Gutschein erhältlich –

Wir beraten Sie gern.

Karl-Liebknecht-Str. 152 • 04277 Leipzig

Öffnungszeiten:

Mo–Do 8.00–19.00, Fr 8.00–14.00 Uhr

Tel.: (0341) 3 03 23 32



### Jetzt ist Pflanzzeit!

Frühblüher in bester Qualität in großer  
Auswahl aus unserer Zwenkauer Gärtnerei.  
Gestaltungstipps vom Profi.  
Pflanz- & Lieferservice.



Johannes-R.Becher-Str. 12  
04279 Leipzig  
Tel.: 0341-3 30 44 11  
www.haediflor.de

Liebe Leserinnen und Leser,

der Frühling naht. Was mich da so optimistisch stimmt? Ganz einfach: „Leipzig liest“ streckt schon ganz langsam die Fühler aus. Die ersten Lesungen kündigen die naTo und das Werk 2 bereits an, damit Sie diese nicht verpassen!

Außerdem lädt das Konfuzius-Institut am 17. Februar zu einem chinesischen Frühlingfest ins Werk 2 ein. Dabei wird das Mondjahr des Schweins begrüßt. Gut, denn laut chinesischem Horoskop begünstigt das Schwein die Beziehungen innerhalb der Familie und zu Freunden. Demnach wird es also ein gutes Jahr, vorausgesetzt, wir bemühen uns um ein freundliches Miteinander.

Wer trotz des kalten Winters schon einmal spüren möchte, wie sich Frühling und Sommer anfühlen, dem empfehle ich einen Besuch im Panometer. Die neueste Ausstellung von Yadegar Asisi offenbart ein Wunder der Natur. Das Berührende ist meines Erachtens aber die Geschichte, die hinter den Bildern steht. Asisi ließ sich von der Blütenpracht im Garten von Carola inspirieren. Carola gibt es jedoch nicht mehr, aber die Natur setzt ihr mit Fülle und Vielfalt ein Denkmal.  
Elke Rath

Uhren  Schmuck *Kirschmann*

*Das feine Geschenk  
Wir beraten Sie gern.*

Mo.–Do. 10–18 Uhr, Fr. 9–16 Uhr  
Karl-Liebkecht-Str. 135  
Telefon 3 01 55 00



Sanitär  
Klempnerei  
Gasheizung  
SHK-Meisterbetrieb

**Jens Mitschack**  
Klempner- und Installateurmeister

Simildtenstraße 7  
04277 Leipzig

 **(0341) 3 01 22 71**

**„Sensation des Normalen“ im Panometer:****„Carolus Garten – Eine Rückkehr ins Paradies“**

Es ist genau der richtige Zeitpunkt für das neue 360 Grad Panoramabild „Carolus Garten – Eine Rückkehr ins Paradies“ im Panometer Leipzig. Angesichts schwindender Pflanzen- und Insekenvielfalt schaut der Besucher fast wehmütig auf dieses kleine Gartenparadies, und zwar aus der Perspektive eines Insekts. „Carolus Garten – Eine Rückkehr ins Paradies“ zeigt auf der unteren Ebene aber auch eine Ausstellung mit gezeichneten und gemalten Werken, Fotografien von Yadegar Asisi, den Erfinder des Panometers.

Bazon Brock, Kunsttheoretiker und em. Prof. für Ästhetik, sprach angesichts dieses überdimensionalen Gartenstücks vor der Presse von der „Sensation des Normalen“ und der „Macht der Mikroben“. Der Kunsttheoretiker würdigte umfassend das „Leben in seiner kleinsten Form“.

Yadegar Asisi, Schöpfer des Bildes, sprach davon, was den Schöpfenden vorantreibt, zum Beispiel Erlebnisse mit Menschen wie Carola, einer engen Mitarbeiterin, die er sehr schätzte. Erst nach ihrem Tod sah er ihren Garten und wusste, der war die Quelle ihrer Energie. „Wenn ich begeistert bin von etwas, muss ich



Das Panometer in der Südvorstadt, Richard-Lehmann-Straße 114.

dazu etwas machen“, sagte Asisi, der in Berlin lebt. So entstand „Carolus Garten“ als Rundbild im Panometer. Er sei immer gern in Leipzig. „Die Menschen kommen, geben ihren Obolus, damit ich weitermachen kann.“ So fühle er sich verstanden.

Text | Foto: anne

Geöffnet ist Mo–Fr von 10 bis 17 Uhr, Sa, So, Feiertage 10 bis 18 Uhr.

**Jahr des Schweins****Chinesisches Frühlingsfest im Werk 2**

Das Konfuzius-Institut Leipzig, der Konfuzius Kindergarten und Nin Hao Kunst und Gastronomie GmbH laden gemeinsam für den 17. Februar ins Werk 2 zum chinesisches Frühlingsfest ein. „Zum Neumond verabschieden wir das Jahr des Hundes und begrüßen das Mondjahr des Schweines“, heißt es in der Ankündigung. Nach dem chinesisches Horoskop begünstigt das Schwein die Beziehung innerhalb der Familie und zu Freunden.

Unter der Leitung von Lu Jianguo (Nin Hao) treten in Leipzig ansässige chinesische Künstler auf und entführen in die Klang- und Tanzwelt Chinas. Die zweiseitige chinesische Geige ertönt neben der Wölbbrettzither und der Kürbisflöte. Zu sehen gibt es eine Modenschau, akrobatische Einlagen von Anne Kauer und Tian Qirong (Kungfu-Akrobatik). Andreas Gran (Wujian Leipzig) präsentiert Schwert und Fächer, wie sie im Taichi und Kungfu eingesetzt werden. „Wir haben einen bunten Nachmittag vorbereitet, an dem für jeden etwas dabei ist“, sagt Linus Schlüter vom Konfuzius-Institut. Einlass ist ab 14.30 Uhr, der Eintritt ist frei.

anne

Anzeige

## Ungepflegte Zähne können tödlich sein!

Was es bedeutet seine Zähne nicht ordentlich zu pflegen, erfahren die meisten Patienten erst, wenn es schon zu spät ist. Dann heißt es Füllungstherapie, Wurzelbehandlung oder gar Zahnextraktion. Doch viele Patienten wissen nicht, was „kranke“ Zähne für weitere Risiken mit sich bringen.

Durch löchrige Zähne entsteht ganz leicht eine Parodontitis (bakterielle Zahnbettentzündung), welche unbehandelt zur Zerstörung des Zahnfleisches und des Zahnhalteapparates führen kann.

Der Körper hat somit ständig mit dem Bakterienbefall im Mund zu kämpfen.

Es ist nachgewiesen, dass Erkrankungen wie Diabetes, Herz-Kreislauferkrankungen bis hin zum Herzinfarkt oder Schlaganfall durch den Bakterienbefall entstehen können. Vor einigen Jahren wurde auch festgestellt, dass das Krebsrisiko deutlich erhöht ist. Besonders hoch ist das Risiko für Bauchspeicheldrüsenkrebs durch die Parodontitisbakterien. Diese Bakterien wurden in den Krebszellen der Bauchspeicheldrüse nachgewiesen. Das Risiko, an Krebs in jeglicher Form zu erkranken, ist bei Patienten mit einer Parodontitiserkrankung um 33% höher als bei gesunden Patienten.

**Wir können Ihnen den Entzündungsgrad des Zahnhalteapparates darstellen und die entsprechenden Therapieempfehlungen entwickeln. Zögern Sie nicht und vereinbaren Sie jetzt bei uns einen kostenlosen Risikocheck - Ihrer Gesundheit zuliebe!**

Ihr Praxisteam ZMVZ Leipzig



ZMVZ LEIPZIG

Kochstraße 138

04277 Leipzig

Tel.: 0341 3025726

info@zmvz-leipzig-connewitz.de

[www.zmvz-leipzig-connewitz.de](http://www.zmvz-leipzig-connewitz.de)

**MEIN COUPON**  
für einen  
**KOSTENLOSEN**  
**RISIKOHECK**

Bitte vereinbaren Sie einen Termin unter **Telefon 0341 3025726**.

Unter Vorlage des Coupons erhalten Sie Ihren kostenlosen Risikocheck.

Meiner Gesundheit zuliebe!

## Internationale Autoren in der naTo und im Werk 2

In dieser alljährlichen Veranstaltungsreihe im Rahmen von *Leipzig liest* geben sich internationale Autoren in der naTo vom 21. bis zum 23. März wieder die Klinke die Hand. Die Nachfrage ist so groß, dass auch in diesem Jahr wieder im Werk 2 Lesungen stattfinden. So werden Fatma Aydemir und Hengameh Yaghoobifarah am 22. März in der Halle D ihr Buch „Eure Heimat ist unser Albtraum“ vorstellen. Am gleichen Tag erwartet in Halle A die „14. Nordische

Literaturnacht“ mit fünf Stunden Lesungen am laufenden Band Fans skandinavischer, finnischer und isländischer Belletristik.

**INSELbühne nimmt „Zack, Zack, Zack“ wieder auf**  
Nach der vielgepriesenen Premiere im September, die regelmäßig ausverkaufte Aufführungen nach sich zog, dürfen sich die Zuschauer auf die Wiederaufnahme von „Zack, Zack, Zack“ freuen. Die INSELbühnen-Adaption der Hollywoodkomödie „Eins, Zwei, Drei“, deren

schrille sowie absurde Handlung durch den klischeehaft skizzierten Kampf zwischen Superkapitalisten und Kommunisten, sowie die ironische Auseinandersetzung mit diesen Klischees überzeugt. Nach „Gott des Gemetzels“ findet Volker Insel mit „Zack, Zack, Zack“ erneut eine rasante Komödie, die Kritik und Publikum gleichermaßen begeistert.

**Larsen Sechert sucht als Django erneut Rache**  
Gerade ist das Stück für den Leip-

ziger Bewegungskunstpreis nominiert. Ob Larsen Sechert die Trophäe nun am Samstag nach Hause tragen kann oder nicht, wir glauben an „Django – ein Cartoon Western“ und haben den verrückten Ein-Mann-Western des Knalltheaters am 9. und 10. März auf den Spielplan gesetzt.

**i** Soziokulturelles Zentrum die naTo

Karl-Liebknecht-Str. 48

Telefon: 0341 | 3558447-3

[www.nato-leipzig.de](http://www.nato-leipzig.de)

## Bibliothek Steinstraße

**18.02., 16.30–18.30 Uhr:**

Autokino in der Bibliothek! Zuerst bastelt ihr euch einen eigenen Flitzer, dann gibt es ein tolles filmisches Erlebnis. Kinder ab 6.

**20.02., 16.30–18.30 Uhr:**

CD-Mandalas und PomPom Tiere. Kinder ab 6.

**21. | 28.02., 10–16 Uhr:**

Just Dance in der Südvorstadt! Egal wie kalt es draußen ist, bei unserem Just-Dance-Turnier auf der Switch wird dir auf jeden Fall warm! Kinder ab 6.

**22.02., 16.30 Uhr:**

VorLeselust am Freitag „Neues Zuhause gesucht!“ – Pinguinschichten. Kinder ab 4.

**27.02., 16.30–18.30 Uhr:**

Trickfilmstudio mit Lego, CUBEES, Knete ... Wir drehen mit euch einen Stop-Motion-Film mit Superhelden und Prinzessinnen! Kinder ab 10.

**28.02., 19.30 Uhr:**

PoetrySlam in der Bibliothek geht in die 5. Runde. Diesmal mit dem Titelverteidiger Rik und vielen anderen Poetry-Slammern...

**05.03., 16 Uhr:**

Lesestunde im Dämmerlicht „Fritzi Furchtlos“ – Von einer, die auszog, das Fürchten zu lernen. Kinder ab 4.

**20.03., 19–21 Uhr:**

Lesung mit AutorInnen des regionalen Autorenstammtisches Sachsen.

**21.03., 19 Uhr:**

Birgit Vanderbeke: Alle, die vor uns da waren. Über ihre Familie und darüber, dass die Vergangenheit uns niemals loslässt.

**i** Bibliothek Südvorstadt „Walter Hofmann“  
Steinstraße 42

Anzeige

## VORFÜHRWAGEN-ABVERKAUF ANGEBOTE ZUM DAHINSCHMELZEN



### MAZDA 2

als Vorführwagen

- 3.100 km, EZ 08/2018
- G-Vectoring Control
- Klimaanlage
- Berganfahrassistent (HLA)
- i-stop: Stop-/Start-System

Barpreis

€ 13.290<sup>1)</sup>

Sie sparen

€ 3.330<sup>4)</sup>



### MAZDA 3

als Tageszulassung

- 10 km, EZ 03/2018
- SD-Navigationssystem
- i-stop: Stop-/Start-System
- Klimaautomatik
- Voll-LED-Scheinwerfer

Barpreis

€ 17.990<sup>2)</sup>

Sie sparen

€ 7.140<sup>4)</sup>



### MAZDA CX-3

als Tageszulassung

- 10 km, EZ 12/2018
- Advanced Head-up Display
- DAB-Radio
- Lenkrad- und Sitzheizung
- Einparkhilfe hinten

Barpreis

€ 19.990<sup>3)</sup>

Sie sparen

€ 4.430<sup>4)</sup>



1) Barpreis für einen Mazda 2 Signature+ SKYACTIV-G 75 2) Barpreis für einen Mazda3 5-Türer Exclusive-Line SKYACTIV-G 120 3) Barpreis für einen Mazda CX-3 Exclusive-Line SKYACTIV-G 121 4) Gegenüber der UVP der Mazda Motors (Deutschland) GmbH für einen vergleichbar ausgestatteten, nicht zugelassenen Neuwagen. Alle Preise inkl. MwSt. und Überführungskosten, zzgl. Zulassungskosten. Abbildungen zeigen Fahrzeuge mit höherwertiger Ausstattung.

Kraftstoffverbrauch im kombinierten Testzyklus: 6,2 – 4,9 l/100 km;  
CO<sub>2</sub>-Emissionen im kombinierten Testzyklus: 141 – 111 g/km.

# FREYDANK

Auto Freydank GmbH & Co. KG  
Sandberg 30 | 04178 Leipzig | Tel. (0341) 94 52 - 0

[www.auto-freydank.de](http://www.auto-freydank.de)

## Ortsblatt-Leipzig

Impressum

## erapress-medien-agentur

Brandvorwerkstraße 52-54  
04275 Leipzig  
Telefon: 0341 | 30 692 310  
Fax: 0341 | 30 692 311  
E-Mail: erapress@ortsblatt-leipzig.de  
Redaktionsleiterin: Elke Rath (V. i. S. d. P.)

## Medienberaterin:

- Martina Schnurrbusch  
Funk: 0160 | 95 37 79 36  
E-Mail: ms-anzeigen@ortsblatt-leipzig.de

Druck: LINUS WITTICH Medien KG  
Vertrieb: Töpfer Werbung  
Telefon: 0341 | 521 55 50

## Weitere Ortsblätter:

- Stötteritz, Probstheida, Reudnitz
- Gohlis, Möckern
- Paunsdorf, Engelsdorf, Mölkau
- Schönefeld, Mockau, Thekla
- Connewitz, Südvorstadt
- Lindenau, Plagwitz, Kleinzschocher

Kleinanzeigen auf dem Marktplatz werden nur im Internet angenommen: [www.ortsblatt-leipzig.de](http://www.ortsblatt-leipzig.de)

- Auftrag eingeben, bezahlen und die Rechnung ausdrucken. Für 5 Euro pro Zeile erscheint die Anzeige einmal im Monat in allen Ortsblättern.
- Verschenktes: kostenfrei.

Zusendung von Rechnungen, einschließlich von Belegexemplaren: 1,90 Euro.

Für Druckfehler und deren Folgen wird keine Haftung übernommen. Ebenso für unangeforderte Manuskripte, Leserbriefe und -fotos. Die Redaktion behält sich die Kürzung von Leserbriefen offen.

**Anzeigenschluss:**  
**15. März 2019**

## Jobsuche

Wir suchen für unser Zustellteam der Ortsblätter zuverlässige Austräger in Ihrem Stadtteil

- Bevorzugt – Bewerber ab 50 Jahre
- gern mit PKW (Kilometergeld)
- Steuerfreier Hinzuverdienst bei Rentnern & Arbeitslosen

**i** Bitte wenden Sie sich an Herrn Töpfer direkt. Tel.: 0341 | 521 55 50 • 0177 – 251 89 43 • [sven.toepfer@t-online.de](mailto:sven.toepfer@t-online.de)

## Dienstleistung

**Unterstützung für Senioren und jüngere Hilfesuchende Angelika Kaschta:** Erledigungen im Haushalt/Alltag, ☎ 0341/4 41 74 43 o. 0171/9 00 44 10

**Dienstleistungen Haus, Hof u. Garten, Rep.** an Zaun, Laube, Platten legen, Abriss, Entrümpelung, Entsorgung, Gartenarb. u. v. m., Fa. Uwe Muth, ☎ 0341/4 80 15 75

**Ihr Handwerker für alle Fälle** – üben. Entrümpelg., Beräumg., Haushaltsaufg., Garten, Keller, Garageberäumg., a. kl. Dinge + Eilig Hausmeisterservice, Haus&Gartenarb. (Heckenschnitt, Rasen, Laub) Reparatur./Renovierg., auf Anfrage Tel. 0176/22616786

**Fachgerechte Baumpflege, Baumfällung & Obstbaumschnitt** mittels Seilkletter- und Ablasstechnik auch auf engstem Raum. Stubbenfräsen, Heckenschnitt, Fassadenfreischnitt, Rodung, Schnittgutentsorgung und kamingerechte Verarbeitung. !Kostenfreie Besichtigung und Angebotserstellung! Fa. Pro Altura Telefon: 01578 / 0655746 E-Mail: [info@pro-altura.de](mailto:info@pro-altura.de) 04229 Leipzig, Inh. Hannes Proft

## Stellenangebote/Bildung

**Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir Zimmermädchen & Servicekraft für Frühstücksbuffet** in Voll- und Teilzeit, 04347 Leipzig-Schönefeld, Ossietzkystr. 36/38, Tel. 0341/2348256, [www.casablanca-leipzig.de](http://www.casablanca-leipzig.de)

**Volkssolidarität Leipziger Land/ Muldental e.V. sucht ab 01.05.2019 für die neue Tagespflege in Engelsdorf:** Pflegedienstleitung 35 Std./Wo. Pflegefachkraft 30 Std./Wo. Pflegehilfskraft 30 Std./Wo. Alltagsbegleitung mit Ausbildung nach § 43 b SGB X 36 Std./Wo. Nähere Angaben finden Sie unter Stellenangeboten auf unserer Internetseite [www.vs-leipzigerland-mtl.de](http://www.vs-leipzigerland-mtl.de) Bewerbungen an: Diezmannstraße 12, 04207 Leipzig Tel.: 0341/ 90425 31 E-Mail: [bewerbung@vs-leipzigerland-mtl.de](mailto:bewerbung@vs-leipzigerland-mtl.de)

## Freizeit &amp; Hobby

**Suchen ältere Person mit viel Zeit**, die unseren kleinen Hund unter der Woche tagsüber betreuen möchte. (Da er ungerne alleine bleibt) Tel. 0172/9547374

## Ankauf

Kaufe alte Weißwäsche, Besteck, Bücher, Hausrat, Schmuck, Möbel, Kobler: 0341 | 4114422

## Musikunterricht &amp; Service

**proAkteur.de** - Fachunterricht Tasteninstrumente ab 4 Jahre; SchülerBANDe. Tel. 0341.2327326

**KLAVIERUNTERRICHT für Anfänger, Fortgeschrittene und Wiedereinsteiger** jeden Alters im Zentrum von Leipzig. Kostenlose Probestunde. Tel. 017631184373

## Lust zum Schreiben?

Sie haben Zeit, schreiben und fotografieren gern? Dann tun Sie es doch auf Honorarbasis fürs Ortsblatt. Telefon: 0341 | 30 692 310.

## Immobilien

Wir suchen für eine Apothekerfamilie ein Grundstück oder Haus egal in welchem Zustand! Bitte alles anbieten! (Für Eigentümer kostenfrei) Immob. Walther Tel. 0341/9188518 [www.immobilien-walther-leipzig.de](http://www.immobilien-walther-leipzig.de)

## Ortsblatt-Leipzig

erapress-medien-agentur

Redaktion: Elke Rath  
[erapress@ortsblatt-leipzig.de](mailto:erapress@ortsblatt-leipzig.de)  
Anzeigen: Martina Schnurrbusch  
[ms-anzeigen@ortsblatt-leipzig.de](mailto:ms-anzeigen@ortsblatt-leipzig.de)  
Christine Reiher  
[ortsblatt@gmx.de](mailto:ortsblatt@gmx.de)



**Frühling  
in Sicht!**

**Wir verleihen und verkaufen auch Motorhacken und Vertikutierer**

**Gartentechnik  
Kirchhof**

Bornaische Str. 201 · 04279 Leipzig  
Beratung - Verkauf - Service  
Mo. bis Fr. 8-18 Uhr  
Tel. 0341/3383925

E-Mail: [info@gartentechnik-kirchhof.de](mailto:info@gartentechnik-kirchhof.de)

**ANKAUF**  
von

- **Altpapier 8 ct/kg**
- **Buntmetall**
- **Schrott**

- **Alfred-Kästner-Str./ Ecke Löbniger Str.**  
04275 Leipzig  
Mo/Di/Do/Fr: 9-16 Uhr  
Mi: 9-18 Uhr

**Weitere Annahmestellen  
siehe:  
[www.albus-leipzig.de](http://www.albus-leipzig.de)**

 **01 63 – 8 74 72 14**

**200. Geburtstag:****Theodor Fontane**

Wer in Leipzig Fontane-Stätten sucht, geht zur Adler Apotheke in die Hainstraße. Wer tiefer in Leben und Schaffen des Dichters eindringen will, der besucht Veranstaltungen des Fontane-Kreises Leipzig. Deren Leiterin Monika Stoye hat gerade alle Hände voll zu tun, befinden wir uns doch 2019 im Fontanejahr. Neben Clara Schumann und Karl Heine wird auch Theodor Fontane 200.

Außerdem wird das 15-jährige Bestehen des Fontane-Kreises Leipzig gewürdigt, den Monika Stoye 2004 mit aus der Taufe gehoben hat, und den sie inzwischen allein führt.

**Lesen in der Südvorstadt**

**Am 22. März gibt es bei „Leipzig liest“ einen Fontane-Abend mit Verlagen in der Bibliothek Süd.**

Ein öffentliches Fontane-Symposium unter dem Motto „Ach, die Wahrheit“ folgt am 12. und 13. April im Lesesaal der Albertina. Für den 22. Mai ist der Fontaneforscher Prof. Dr. Christian Grawe aus Melbourne angekündigt, der in der Stadtbibliothek zu „Fontane und der populäre Roman“ sprechen wird. Günter Rieger, der Fontane und dessen Geburtsstadt Neuruppin kennt wie seine Westentasche, darf im Reigen der Vortragenden keinesfalls fehlen. Er kommt am 26. Juni nach Leipzig. Ende November gratuliert der hiesige Fontane-Kreis seinem Namenspatron zum 200. Geburtstag. Und am 30. Dezember, dem Geburtstag des Jubilars, trifft sich der Kreis am authentischen Ort, an der Gedenktafel vor der Adler-Apotheke in der Hainstraße. Im Inneren ist der weiße Adler zu bewundern.

Am 2. April 1841 kam der junge Theodor in Leipzig an, um in der Apotheke „Zum weißen Adler“ in der Hainstraße als Gehilfe beim Apothekenbesitzer Neubert zu arbeiten. Über diese Zeit berichtet er später in dem autobiographischen Buch „Von Zwanzig bis DreiBig“ unter dem Goethezitat „Mein Leipzig lob' ich mir“. In Leipzig seien sein schriftstellerischer und journalistischer Ehrgeiz geweckt worden, weiß Stoye. Schon am ersten Tag stand für den jungen Fontane fest, „dass es mir hier gut gehen würde. Und es ging mir auch gut.“  
anne

**L**eipzig hat Karl Erdmann Heine viel zu verdanken: Er entwickelte Plagwitz vom Dorf zum Industriegebiet und plante, Leipzig mit dem Meer zu verbinden.

**Industriepionier mit kühnen Plänen: Karl Heine**

Als bedeutender Industriepionier widmete er sich voller Tatkraft der Entwicklung seiner Heimatstadt.

Geboren wurde Heine am 10. Januar 1819, und seine Eltern legten ihm sowohl kaufmännisches Talent als auch Vermögen in die Wiege – der Vater Johann Carl Friedrich Heine handelte mit englischen Manufakturwaren, die Mutter war die Kaufmannstochter Christiane Dorothea Reichel. Karl Heine wuchs auf dem Gut Gundorf auf, das damals noch Rittergut Neuscherbitz hieß und inmitten sumpfiger Wiesen lag. Hier übte sich der junge Mann bereits für seine späteren Vorhaben, indem er Bäche umleitete, Kanäle grub und Wehre errichtete. Seine berufliche Laufbahn begann Heine als Rechtsanwalt, zog aber schon bald praktische Herausforderungen vor. Ab 1841 erwarb er Grundbesitz in Plagwitz, ließ das gesamte Westviertel der Stadt trocken legen, baute Straßen und Brücken, verkaufte Parzellen an Unternehmen und schloss sie später an das Eisenbahnnetz an. In den inzwischen einge-

meindeten Dörfern Plagwitz und Lindenau entstanden mit seiner Förderung zahlreiche Fabriken.

1856 begann auf Heines Initiative der Bau des heute nach ihm benannten Karl-Heine-Kanals, den er bis zur Saale führen wollte, um für Leipzig eine wirtschaftlich nutzbare Wasseranbindung zu schaffen. An die Bauarbeiten erinnert die Museumsfeldbahn in Lindenau, die als Materialbahn eingesetzt wurde. Da Heine jedoch ohne finanzielle Beteiligung von Stadt und Staat baute, kam er mit seinen umfangreichen Vorhaben in finanzielle Schwierigkeiten, aus denen er sich 1886 durch den Verkauf der Plagwitzer Gleisanlagen an den sächsischen Staat befreite.

Plagwitz nahm mit der Industrialisierung einen rasanten Aufschwung. 1888 lebten hier bereits 13 000 Menschen und es gab 105 Fabriken.

**Kalendergeschichten**

Karl-Heine-Denkmal

An Karl Heine erinnert in Leipzig neben dem sanierten Karl-Heine-Kanal und dem Karl-Heine-Denkmal an der Käthe-Kollwitz-Straße die im Stil des Historismus erbaute Villa in der Könneritzstraße 1, die Karl Heine von 1874 bis zu seinem Tod am 25. August 1888 bewohnte.

Text | Foto: Dagmar Schäfer

**Bürgersingen**

Seit Beginn des Jahres hat das Bürgersingen ein Dach über dem Kopf, zumindest in der kalten Jahreszeit! Alle die am gemeinsamen Singen der Stiftung Bürger für Leipzig Freude haben, treffen sich mittwochs um 17.00 Uhr in der katholischen Propsteikirche St. Trinitatis am Leuschnerplatz, so am 6. März, 3. April und 8. Mai 2019. Ab Ende Mai bis Ende August wird wieder im Johannapark gesungen. Auch in diesem Jahr steht das Singen unter der bewährten Leitung von Gabriele Lamotte.

**i** 0341 | 9601530  
www.buergervuerleipzig.de/buergersingen

Anzeige



**MODE EXPRESS**  
Karin Jung  
Damenmode Gr. 36–48  
**Die neue Frühjahrsmode ist eingetroffen, lassen Sie sich überraschen**  
Karl-Liebknecht-Str. 152  
04277 Leipzig  
Öffnungszeiten:  
Mo–Fr. 10:00 - 18:00 Uhr  
Sa. 09:30 - 12:30 Uhr  
Tel.: 0341 3919978



**www.ortsblatt-leipzig.de**

## Leipziger Traditionsloge beginnt wieder aufzublühen

PR

Als sich 1873 mehrere Herren unterschiedlicher sozialer Stellungen und Berufe als Gründerväter zusammenfanden, ahnten sie nicht, welch wechselvolle Geschichte der Humboldt-Loge bevorstand.

Als Rahmen für vertrauliche, offene Gespräche, freien Meinungsaustausch, Impulse zur persönlichen Entwicklung sowie Abstand vom Alltag, ist die Loge ein Netzwerk mit Tiefgang, damals wie heute. Soziales Engagement, gehobener Geselligkeit, interessante Vorträge und Diskussionen gehören dazu wie



Leipziger Traditionsloge  
[www.humboldt-loge.de](http://www.humboldt-loge.de)

das sprichwörtliche Salz in der Suppe. Im Dezember ging es zum Beispiel um das Thema „Künstliche Intelligenz“ und im Januar stand der „Stern von Betlehem – aus astronomischer Sicht“ im Mittelpunkt. So kommen immer wieder neue Anregungen aus dem Kreis der Brüder, wie sich die Mitglieder der Loge selbst nennen.

Drei Herren können derzeit noch aufgenommen werden. Bewerber sollten 30 Jahre alt sein, fest im Leben stehen und monatlich zwei mal, jeweils montags Zeit für den Logenabend haben.

## Im Reich der Orchideen



Zu Beginn der neuen Saison entführt der Botanische Garten Besucherinnen und Besucher ins Reich der Orchideen.

Vom 23. Februar bis zum 3. März 2019 können die farbenfrohen Blütenwunder in Dschungelatmosphäre täglich von 10 bis 18 Uhr bestaunt werden.

Tausende Orchideen, vor allem außergewöhnliche Züchtungen und Hybriden mit dem Schwerpunkt Mittel- und Südamerika, die nicht in jedem Baumarkt zu finden sind, werden in den tropischen Gewächshäusern so kunstvoll präsentiert, als wenn sie schon lange dort wachsen würden.

Für die Besucherinnen und Besucher, die das Erlebnis der Pflanzen gewissermaßen mit nach Hause tragen wollen, ist gesorgt: drei renommierte Orchideengärtnereien bieten Pflanzen zum Verkauf an und geben kompetente Informationen und Pflegetipps.

Mit von der Partie sind die Gärtnereien:

- **Orchideengarten Marei Karge** (<http://www.orchideengarten.de/>),
- **Großbräschener Orchideen** (<http://www.orchideenwlodarczyk.de/shop/catalog/index.php>),
- **Gärtnerei Lehradt** (<http://www.orchideen-lehradt.de/>)

Für interessierte Orchideenfreunde wird vom 23. Februar bis zum 2. März um 18 Uhr eine Abendführung durch die Schau angeboten – bitte anmelden!

Außerdem lädt der Orchideengärtner des Botanischen Gartens, Thomas Grun, im Anschluss an die Orchideenschau am 16. März zu einem Workshop ein, bei denen er Tipps zur erfolgreichen Orchideenkultur gibt.

Eintritt: 5 EUR, erm. 4, Familienkarte 13 EUR.

## „Delikatessen + Orgel“ in der Paul-Gerhard-Kirche

Das renommierte Leipziger Blechbläserquintett „emBRASSment“ und Kantorin Elisabeth Kindel präsentieren am 8. März um 19.30 Uhr ein abwechslungsreiches Programm-Menü mit Werken von J.S. Bach, G. F. Händel, F. Mendelssohn-Bartholdy, E. Crespo u. a.

Eintritt: 12 bzw. erm. 7 EUR (Abendkasse)  
Das sympathische Blechbläserquintett, das sich im Jahr 2000 an der Leipziger Musikhochschule formierte, erfreut sich inzwischen bundesweiter Beliebtheit und beeindruckt mit sattem und samtigem Bläserklang ein stetig

wachsendes Publikum im In- und Ausland. Das breit gefächerte Repertoire von emBRASSment umfasst sowohl einschlägige Originalkompositionen für Blechbläserquintett als auch Arrangements von Werken aller Epochen. Eine informative und unterhaltsame Moderation sowie der persönliche Kontakt zum Publikum gehören ebenso zum Markenzeichen des Ensembles wie stilsichere Interpretationen und hohe technische Vervollkommnung auf musikalischem Gebiet.

[www.embrassment.de](http://www.embrassment.de)

Anzeigen

www.bestattungshaus-klaus.de

„Vergiss mein nicht“ –  
die Sprache  
der Blume tröstet.

**Klaus**  
BESTATTUNGSHAUS

T 0341 - 350 13 22

**BESTATTUNGSHAUS**  
**hänsel**  
Inh. Thomas Hänsel - Fachgeprüfter Bestatter

**Leipzig** - Auguste-Schulze-Str. 2a - Tel. 034297/40399  
**Borsdorf** - Leipziger Str. 38 - Tel. 034291/32103  
**Taucha** - Rudolf-Winkelmann-Str. 5 - Tel. 034298/68376

**Ständige Bereitschaft Tag & Nacht**  
www.bestattungshausHaensel.de

**BESTATTUNGSHAUS**  
**FRANZKOWIAK**  
Fachgeprüfter Bestatter . Bestattungsvorsorge

**Am Südfriedhof**  
**Prager Straße 210**  
**04299 Leipzig**

Tag und Nacht 0341 / 2305822  
[www.bestattungshaus-franzkowiak.de](http://www.bestattungshaus-franzkowiak.de)

## Volkssolidarität:

### „Bufdis“ und FSJler gesucht

Sie sind wichtige Stützen der sozialen Dienste der Leipziger Volkssolidarität (VS): die Teilnehmerinnen und Teilnehmer des Bundesfreiwilligendienstes (BFD) und des Freiwilligen Sozialen Jahres (FSJ).

Der BFD steht Männern und Frauen jeden Alters offen und wird als praktische Hilfe in den Seniorenbüros, Seniorenbegegnungsstätten und Betreuten Wohnanlagen geleistet. Der nächste Bufdi-Start im Betreuten Wohnen zu Hause am Bayrischen Platz ist ab 1. Mai für mindestens zwölf Monate vorgesehen. Die Bufdis erhalten ein Taschengeld und Kostenzuschüsse. Beiträge wie zur gesetzlichen Kranken-, Pflege- und Rentenversicherung werden übernommen.

Demgegenüber richtet sich das Freiwillige Soziale Jahr (FSJ) an Teilnehmer zwischen 16 und 27 Jahren und zielt darauf, herauszufinden, welchen beruflichen Weg sie einschlagen möchten. Das FSJ ist in den stationären Pflegeeinrichtungen des VS-Stadtverbandes möglich und beginnt am 1. September.

**i** VS-Stadtgeschäftsstelle  
Demmeringstraße 127  
04179 Leipzig

E-Mail: [bewerbungen@volkssolidaritaet-leipzig.de](mailto:bewerbungen@volkssolidaritaet-leipzig.de)

Haben Sie schon gehört, dass sich mit Klängen und Schwingungen der Organismus regenerieren kann? Meine langjährigen beruflichen Erfahrungen als Tonmeisterin in der Studiotechnik Rundfunk sowie später als Betriebsleiterin in der Hörgeräteakustik, bilden die Grundlage für meine jetzige Tätigkeit.

Mit speziellen **holographischen Naturschallwandlern** der deutschen Manufaktur **MUNDUS** ist es u. a. möglich, den Hörsinn zu trainieren und zu regenerieren. In meiner Praxis nutze ich die dynamische Zellstimulation **CE-LINEMED**, um damit die Regenerierung zu unterstützen. Die Regenerierung wird durch ein anerkanntes Messverfahren der Herzratenvariabilität (HRV) mit dem System **NILAS MV** sichtbar und erlebbar gemacht. Im

Bereich Coaching und Prävention wird dieses Verfahren für alle unter starker Belastung und Stress stehenden Menschen eingesetzt.

Eine Entlastung kann die Kapazitäten für den gesamten Organismus wieder freigeben, zu mehr Lebensqualität, mehr Leistungsfähigkeit, Teilhaben am Leben und zu einem natürlichen Musik- und Hörgenuss führen.

Als anerkannte Bewusstseinstherapeutin biete ich für Interessierte auch den **5 d-Flash-Cellscan** an. Dies ist ein hochschwingendes, bioenergetisches System, welches innerhalb weniger Sekunden das gesamte Körpersystem auf belastende Schwingungen untersucht, die Ursachen aufzeigt und Blockaden erkennt. Fehlinformationen aus unserem Energiefeld können so bereinigt werden.

Eine Einführung in meine Arbeit

inklusive Hörprobe biete ich gern für 30,- Euro an. Termine können Sie täglich in der Zeit von 8.00–8.45 Uhr telefonisch mit mir vereinbaren.



Foto-Zentrum Leipzig

**HörREGENERIERUNG**  
Nadja Dethloff  
Hörtraining & Verkauf  
August-Bebel-Straße 57  
04275 Leipzig  
Telefon: 0341 | 30 61 892  
[www.hoerregenerierung-leipzig.de](http://www.hoerregenerierung-leipzig.de)

## Kultur genießen – kostenlos durch die Initiative KulturLeben

Kultur ist zu wertvoll, um Plätze frei zu lassen, denn Kultur verbindet und bringt Menschen zusammen. Dieses Motto hat sich die Initiative *KulturLeben Leipzig und Region* seit fast sieben Jahren auf ihre Fahnen geschrieben. Sie ermöglichen Bürgerinnen und Bürgern mit geringem Einkommen am kulturellen Leben unserer Stadt teilzuhaben.

Konkret heißt dies: viele Kultur- und Sporteinrichtungen der Stadt geben nicht verkaufte Karten kostenlos an *KulturLeben* ab, und von dort wiederum werden sie weitergereicht an diejenigen Menschen (die Gäste), die sich das normalerweise nicht leisten könnten. Derzeit sind ca. 1000 Erwachsene und 400 Kinder bei *KulturLeben* angemeldet.



Die ehrenamtlichen Mitarbeiter/innen von *KulturLeben* (momentan 24 Personen) vermitteln den angemeldeten Gästen per Telefon kostenlose Tickets für verschiedenste Veranstaltungen (Konzerte, Sport, Oper, Theater, Kabarett u.v.m.). Die Eintrittskarten können dann ganz unkompliziert an der Abend-

kasse des Veranstalters ohne nochmaligen Nachweis des Einkommensstatus abgeholt werden. Jährlich vermittelt *KulturLeben* ca. 9 000 Tickets für über 1 000 Veranstaltungen. Bis heute waren es mehr als 36 000 Tickets von mehr als 80 Kultur- und Sporteinrichtungen. Das kann sich doch wirklich sehen lassen!

Jeder, der als Gast angemeldet ist, darf eine Begleitperson kostenlos mitnehmen.

Die Karten sind nicht übertragbar. Wer dreimal reservierte Karten unentschuldigt nicht in Anspruch nimmt, wird aus dem Verteiler gestrichen. Eine Garantie oder ein Anrecht auf den Erhalt von Karten gibt es nicht.

*KulturLeben Leipzig und Region* finanziert sich ausschließlich durch

Spenden und lebt von ehrenamtlichen Engagement. Daher sind natürlich auch Helfer jederzeit willkommen.

**i** Anmeldung:  
KulturLeben  
Leipzig & Region  
Soziokulturelles Zentrum  
„Die Villa“ • Lessingstraße 7  
04109 Leipzig  
Telefon: 034| 355204-40  
E-Mail: [anmeldung@kulturleben-leipzig.de](mailto:anmeldung@kulturleben-leipzig.de)  
[www.kulturleben-leipzig.de](http://www.kulturleben-leipzig.de)

Bei der Anmeldung muss ein gültiger Leipzig-Pass, wahlweise ALG II- oder Wohngeldbescheid oder Bescheid über Grundsicherung vorgelegt werden.

## Seniorenwohnen24 – jetzt auch in der Südvorstadt

PR

### Mitten in der Stadt – mitten im Leben

Wer einmal in der Leipziger Südvorstadt gelebt hat, möchte auch im Alter das pulsierende Leben nicht missen. Doch oftmals sind es Kleinigkeiten, die den Alltag plötzlich erschweren: Treppen steigen, Fenster putzen, zu viel Platz, wenn die Kinder längst aus dem Haus sind ... Viele suchen dann noch einmal bewusst ein neues Zuhause – moderner, altersgerecht, individuell, aber bei Bedarf auch mit Service und Betreuung.

Seniorenwohnen24 engagiert sich seit Jahren dafür, dass sich ältere Menschen nicht um Alltagslichkeiten sorgen müssen. Mittlerweile gibt es sieben Wohnanlagen in Leipzig, die jüngste wird gerade in der Steinstraße 65 bezugsfertig gemacht. Während die Handwerker noch im Vorder- und Hinterhaus die letzten Arbeiten vollenden, finden hier bereits die ersten Besichtigungen statt.

Eine Musterwohnung mit Einbauküche, pflegeleichtem Vinylboden in Holzoptik und großzügig angelegtem Bad mit bodengleicher Dusche machen Lust auf ein neues Zuhause. Ein Fahrstuhl gleitet im Vorderhaus bis in die ge-

wünschte Etage, bodentiefe Fenster gewähren einen Blick auf die ruhige Nebenstraße oder in den Garten.

Hell und freundlich schauen die Wohnungen aus und die interessierten Besucher/innen wagen schon mal einen Blick von der Loggia oder dem Balkon in den Garten, der mediterran gestaltet werden soll, selbstverständlich mit Bänken zum Verweilen. Nebenan gibt es einen Supermarkt und die Straßenbahn-Haltestelle ist auch gleich um die Ecke.

Neben den Mietkosten wird eine Servicepauschale erhoben, die unter anderem sowohl einen Hausnotruf mit 24-Stunden-Bereitschaft als auch eine 14-tägige Wohnungsreinigung beinhaltet. Darüber hinaus kann man ganz individuell entscheiden, ob man den Wäsche-, Mahlzeiten- oder Begleitservice nutzen möchte.

Übrigens: Allein und einsam wird hier keiner sein. Veranstaltungen, Ausfahrten und ein Gemeinschaftsraum zum „Klönen“ erfüllen den Spruch „Rentner haben niemals Zeit“ mit Leben.

Text | Foto (1): era



Blick in die Musterwohnung mit Einbauküche und viel Platz zum Kochen und Essen.

Unten: Das barrierefreie Bad ist auch mit Rollstuhl und Rollator befahrbar.



Anzeigen




**Service-Wohnen für Senioren  
in der Südvorstadt**

- barrierearmes Energieeffizienzhaus in der Steinstraße 65 (Bezug ab Frühjahr 2019)
- 2-Raum-Wohnungen 41 bis 72 m<sup>2</sup>
- hochwertige, seniorenrechtliche Ausstattung
- umfangreiche Beratung und Betreuung
- individuelle Wahl-/Zusatzleistungen

**Rufen Sie uns an!**  
☎ 0341 / 909 863 11

**Infos online:**  
[www.stein65.de](http://www.stein65.de)

UNIVERSITÄT  
LEIPZIG  
Botanischer Garten

**Orchideen-  
schau**

**2019**

23.02-03.03.

10-18 Uhr  
4-5 EUR

**Botanischer  
Garten**

Linnéstr. 1, 04103 Leipzig, Kontakt: Tel. 0341 97-36850, E-Mail: [verein-bg@uni-leipzig.de](mailto:verein-bg@uni-leipzig.de)

**6 x in Leipzig: Ihr Ortsblatt! Alle auf einen Blick**  
[www.ortsblatt-leipzig.de](http://www.ortsblatt-leipzig.de)

## Tipps für Senioren



Seniorenbüro Süd mit Seniorenbegegnungsstätte  
Prinz-Eugen-Straße 1

Telefon: 0341 | 3913971  
Mail: seniorenbuerosued@volkssolidaritaet-leipzig.de  
Öffnungszeiten:  
Mo. bis Fr. 11 bis 17 Uhr  
Sozialberatung:  
Mo. und Do. 10 bis 12 Uhr

### Veranstaltungen im Februar:

Mi 13.02., 14 Uhr:  
Fasching mit Peter Remmler  
Mi 13.02., 13.30 Uhr:  
Romménachmittag  
Mo 18.02., 10 Uhr:  
„Machen Sie sich fit für die Woche!“ - leichte Gymnastik  
Di 19.02., 10.30 Uhr:  
Hand-/Fingergymnastik,  
Sandbad u. Gedächtnistraining  
Mi 20.02., 09.00 Uhr:  
Aquarellmalerei  
Mi 20.02., 14 Uhr:  
Musikcafé mit Stephan Langer  
Mo 25.02., 10 Uhr:  
„Machen Sie sich fit für die Woche!“ - leichte Gymnastik  
Di 26.02., 10.30 Uhr:  
Hand-/Fingergymnastik,  
Sandbad u. Gedächtnistraining  
Di 26.02., 13 Uhr:  
Skat-Stammtisch  
Mi 27.02., 14 Uhr:  
Musikcafé mit Steffen Hellriegel  
Do 28.02., 14 Uhr:  
Literaturcafé

### Veranstaltungen im März:

Mo 04.03., 10 Uhr:  
„Machen Sie sich fit für die Woche!“ - leichte Gymnastik  
Mo 04.03., 17 Uhr: Bridge  
Mi 06.03., 14 Uhr:  
Musikcafé mit Harald Spindler  
Mi 06.03., 17 Uhr: Bridge  
Mi 13.03., 14 Uhr:  
Musikcafé mit Norbert Bittner  
Mi 20.03., 14 Uhr:  
Modenschau

Informationen zum vollständigen Veranstaltungsprogramm sowie zum Beratungsangebot erhalten Sie direkt im Seniorenbüro Süd oder telefonisch.

## „Geile Karre!“ – Academixer geben Gas PR

Das Automobil: Mobiler Freund, bereifter Kulturträger und bis unters Dach voller Geschichte und Geschichten vollgestopftes Vehikel! Nicht nur Erinnerungen an die erste Freiheit mit Führerschein, Familienurlaube und vollgekotzte Schonbezüge - das Auto ist noch mehr: Wenn Sie zwischen 40 und 65 Jahre alt sind, wurden Sie mit hoher Wahrscheinlichkeit in einem Auto gezeugt. Wenn Sie zwischen 65 und 90 Jahre alt sind, HABEN Sie mit hoher Wahrscheinlichkeit Kinder in Autos gezeugt. Wenn nicht, dann nur deswegen, weil Sie entweder extrem liberale Eltern oder Rückenprobleme oder beides hatten. Deswegen: GEILE KARRE! - endlich ein Kabarettprogramm nicht über irgendeinen politischen Quark, sondern über Alufelgen, vollvariable Ventilhubsteuerung und die Auswahl der passenden Drei-Zonen-Klimaautomatik! Ein Programm mit dem Kolben auf dem rechten Fleck: Ein Rundum-Wohlfühl-Paket für Autofahrer. Inklusive Hasstiraden auf Fahrradveganer, Reißverschlussystemversteher und andere Bremsklötze benzingetriebener

Mobilitätsfreuden.

GEILE KARRE ist ein Programm für alle unter uns, für die das Smartphone noch nicht das wichtigste Körperteil ist. Und vergessen wir nicht: Das Auto ist der letzte Hort der Mobilität in einer Welt des geistigen Stillstands. Ein Kabarettprogramm über das Auto in uns. Es spielen: Elisabeth Hart, Jens Eulenberger, Peter Treuner, Felix Constantin Voigt.

Musik: Ekky Meister

Weitere Spieltermine:

Februar: 18. | 19. | 20.2., 20 Uhr.  
März: 30.3., 16 & 20 Uhr;  
31.3., 18 Uhr.  
April: 15. | 16. 4., 20 Uhr;  
17.4., 18 Uhr.  
Mai: 9. | 10.5., 20 Uhr; 12.5., 18 Uhr.  
Juni: 7. | 8.6., 20 Uhr; 9.6., 18 Uhr.  
Paulaner-Sommerkabarett  
Juli: 11. | 12. | 13. | 14.7., 20 Uhr.  
September: 20. | 21.9., 20 Uhr;  
22.9., 18 Uhr.  
Oktober: 19.10., 16 & 20 Uhr.  
November: 9.11., 16 & 20 Uhr;  
22.11., 20 Uhr; 23.11., 16 & 20 Uhr,  
So 24.11., 18 Uhr.  
Dezember: 27.12., 20 Uhr;  
28.12., 16 & 20 Uhr:



„Geile Karre“. Foto: Tom Schulze, Gestaltung: Raum II

## Kartenverlosung

Ortsblatt verlost einmal zwei Karten für „Geile Karre“ am 31. März. Bitte schicken Sie per Post eine Karte bis zum 28. Februar an:  
erapress-medien-agentur  
Brandvorwerkstraße 52-54  
04275 Leipzig.  
Die Gewinner werden von uns benachrichtigt.

## Leipzig im „Clara19“-Tumel



Nicht nur Kultureinrichtungen wie Gewandhaus, Leipziger Ballett, Schumann-Haus, Mendelssohn-Haus, Bach-Museum, Leipziger Buchmesse, Theater der Jungen Welt und die Leipziger Notenspur lassen Clara Schumann zu ihrem 200. Geburtstag in ihrer Heimatstadt Leipzig hochleben. Es wirbt auch eine „Clara19“-Bahn für das Festjahr (Foto). Im Leipziger Norden würdigt beispielsweise das Gohliser Schlösschen die Jubilarin mit der „Lese-lust“-Veranstaltung „Clara, meine Liebe“ am 10. März. Sibylle Kuhne liest dann aus Tagebüchern und Briefen, Klavierwerke von Clara und Robert Schumann spielt Maria Streltsova.

Text | Foto: anne

Anzeigen

## Werkstatt des Vertrauens

**AUTOHAUS  
MÜHL**

**Ihr kompetenter Partner  
im Leipziger Süden  
seit 1963!**

**Autohaus Mühl GmbH**

Wolfgang-Heinze-Straße 52 · 04277 Leipzig

☎ 0341 3013006 · Fax 0341/3013082

www.autohausmuehl.de · info@autohausmuehl.de



Nach dem sommerlichen Sahara-Vorgeschmack stehen Hobbygärtner zum Jahreswechsel vor der Rätselfrage: Was kommt als nächstes?



## Theo Grünschnabel: Das Wetterrätsel

Insgeheim wünschen sich alle endlich ein stinknormales Jahr und nicht den nächsten Hitzerekord. Die Gewissheit der bevorstehenden Wetterüberraschungen wirkt bedrückend. Doch anstatt nur zum Regentanzkurs zu gehen, sollte vorausschauend für 2019 ein zusätzliches Wasserfass im Garten stehen.

Vor allem nicht den Kopf in den Kompost stecken, sondern ihn lieber gezielt einsetzen. Den Kompost! Düngemittel werden energieaufwendig produziert, über weite Strecken transportiert und kosten Geld. Viele Gärten sind ohnehin überdüngt, vor allem mit

Phosphor und Kali. Eine Bodenanalyse hilft im Zweifelsfall. Meistens reicht eine mäßige Kompostdüngung (drei Liter pro Quadratmeter). Wer dann noch mulcht, schlägt zwei Kohlfiegen mit einer Klappe. Sowohl die Verdunstung als auch das Erosionsrisiko sinken. Was soll der Heckenschnitt in der Deponie? Im Hügelbeet ist er viel besser aufgehoben und hilft dort unter anderem, Wasser zu speichern.

Der generelle Klimatrend für unsere Breiten deutet auf trockene und warme Sommer sowie feuchte und milde Winter hin. Extreme, wie Starkregen oder Stürme, häufen sich und manch eine Witterung scheint gar nicht mehr

abreißen zu wollen. Für den Gemüsegarten folgt ein längerer Anbauzeitraum: deutlich früher aussäen, pflanzen und bis November eigene Salate ernten. Die Eisheiligen verlieren mitunter ihren Schrecken.

Subtropische und tropische Gemüsearten wie die Andenbeere (*Physalis*) oder Honigmelone kommen mit hohen Temperaturen gut zurecht und lassen sich nun im Gemüsegarten kultivieren. Süßkartoffeln (*Ipomoea batatas*) kann man bei Vorkultur ab Ende Mai ins Freiland pflanzen und im Herbst ernten.

Vielleicht bringen uns die Klimaveränderungen noch auf andere lustige Ideen. Für Kokospalmen ist es mit Sicherheit zu früh. So nah ist die Wüstenose bei weitem nicht.

Theodor Jähkel

Anzeigen

## Wir laden ein zu den Computersehtest- wochen 2019!

AUGENOPTIK  
**STASKE**  
LEIPZIG

Siegfriedstraße 1  
04279 Leipzig-Lößnig  
Telefon: 0341-33 66 754

Wolfgang-Heinze-Straße 20  
04277 Leipzig-Connewitz  
Telefon: 0341-30 12 280

## 10. Saatgut-Tauschbörse



Eigenes Saatgut sammeln. Foto: ©Ökolöwe

Die Ökolöwen richten am Samstag, dem 16. März, zum zehnten Mal die Saatgut-Tauschbörse aus. Sie findet von 13 bis 17 Uhr im Haus der Demokratie statt.

Gesucht werden noch engagierte HobbygärtnerInnen oder Garteninitiativen, die selbstgewonnenes, samenfestes Saatgut an einem kostenlosen Stand zum Tausch anbieten.

Auf der Saatgut-Tauschbörse tauschen HobbygärtnerInnen und Profis ihr ökologisches, samenfestes Saatgut auf nicht-kommerzieller Basis. Auch Interessierte ohne eigenes Tauschgut sind herzlich eingeladen vorbeizukommen. „Wir möchten mit der Tauschbörse zur eigenen Vermehrung von Saatgut anregen. Egal ob Tomate oder Glockenblume, ob Rosenmalve oder Dill: mit dem Anbau insbesondere alter, vermehrungsfähiger und regional angepasster Sorten kann jeder einen Beitrag zum Erhalt der Sortenvielfalt leisten“, sagt Antje Osterland, Stadtgarten-Gärtnerin der Ökolöwen.

**i** Die Platzkapazitäten für Aussteller sind begrenzt. Die Ökolöwen bitten deshalb bis zum 28. Februar um eine Anmeldung per Telefon unter 0341 | 3065 114 oder per E-Mail an [stadtgarten@oekoloewe.de](mailto:stadtgarten@oekoloewe.de).  
Haus der Demokratie  
Bernhard-Göring-Straße 152

### VORWERK, KIRBY & Co ...

## Das Staubsauger- Center Leipzig

Ihr kompetenter Ansprechpartner für alles, was mit Putzen und Reinigen zu tun hat

Wir führen verschiedene Markenstaubsauger und Zubehör z.B. von VORWERK\*, KIRBY\*, LUX\* und SEBO (\*keine Werksvertretung).

Unsere Preise liegen meist deutlich (bis 70 %) unter den Verkaufspreisen im Direktvertrieb. Bei uns erhalten Sie eine fachkompetente, markenunabhängige Beratung.

Neben Staubsaugerreparaturen und dem Verleih von Reinigungsgeräten, bieten wir auch einen Reinigungsservice bei Ihnen vor Ort für Teppichböden, Polster, Matratzen und Heizkörper an.

**Staubsauger-Center Leipzig**  
Georg-Schumann Str. 218  
04159 Leipzig Tel.: 0341 | 5502582  
[www.stc-leipzig.de](http://www.stc-leipzig.de)

Gegen Vorlage dieser Anzeige erhalten Sie 5% Sconto in unserem Ladengeschäft, als auch auf der Leipziger Messe Haus Garten/ Freizeit (Halle 1 / Stand K36) 23.02.–03.03.2019



Öffnungszeiten:  
Mo.–Do. 09:00–18:00 Uhr  
Fr. 09:00–17:00 Uhr



Immanuel-Kant-Gymnasium Leipzig

Foto: © Ökolöwe

## Floßplatz wird 2019 umgestaltet

### Ökolöwen für Sport- und Spielfläche vor der Petrischule

Das Amt für Stadterneuerung wird ab Mitte 2019 die östliche Seite des Floßplatzes aufwerten. Geplant ist, den gesamten Straßenzug auf der östlichen Seite denkmalgerecht umzugestalten und als öffentlichen Raum nutzbar zu machen. Die Ökolöwen fordern die Stadtverwaltung auf, bei der Umgestaltung auch an die Kinder und Jugendlichen im Viertel zu denken. „Eine kompakte Stadt braucht attraktive Freiräume. Jetzt muss die Chance für eine Sport- und Spielfläche vor der Petrischule genutzt werden“, sagt Tino Supplies, verkehrspolitischer Sprecher der Ökolöwen.

Rings um die Karl-Liebknecht-Straße wird rege gebaut und die Stadt immer weiter verdichtet. Spiel- und Sportplätze oder öffentliche grüne Freiräume für Kinder und

Jugendliche gibt es in direkter Wohnumgebung kaum. Im integrierten Stadtentwicklungskonzept (Fachkonzept Freiraum und Umwelt) und in der Freiraumstrategie der Stadt Leipzig ist klar formuliert, dass gerade im dicht bebauten urbanen Kern neue grüne Freiräume für Sport, Spiel und Kommunikation erschlossen sowie als grün-blaue Infrastruktur vernetzt werden sollen.

„Wir Ökolöwen fordern die Stadtverwaltung auf, ihr eigenes Konzept ernst zu nehmen. Vor der Petrischule gilt es, einen autofreien Floßplatz als erweiterten, öffentlich zugänglichen Schulhof einzurichten. Egal ob Basketball, Tischtennis oder Skateboarding, dort ist der richtige Platz für Sport- und Spielmöglichkeiten“, so Supplies weiter.

Für die vom Ökolöwen vorgeschlagene Lösung gibt es in Leipzig bereits gute Beispiele. Eines davon ist der erweiterte, öffentliche Schulhof des Kantgymnasiums in der Südvorstadt. Hier wurde die Scharnhorststraße zwischen Karl-Liebknecht- und Kochstraße an den benachbarten Park angegliedert und als Spielbereich umgenutzt.

„Die Schüler des Kantgymnasiums haben einen attraktiven und sicheren Bereich vor der Schule bekommen. Für die Menschen im Viertel bietet sich ein Ort für Kommunikation, Sport und Spiel, der rege genutzt wird. Genau solch eine Gestaltung braucht es nun auch vor der Petrischule am Floßplatz. Die Stadt muss bei der Planung stärker an die Kinder denken“, betont Supplies abschließend.

## Der Winterferienpass ist da!

Mit dem 34. Winterferienpass wartet wieder ein vielseitiges Ferienprogramm darauf, von den Schülerinnen und Schülern entdeckt zu werden. Die Kooperationspartner des Ferienpasses – Vereine, Verbände, Institutionen und Unternehmen – haben sich dafür eine Vielzahl an abwechslungsreichen Angeboten ausgedacht und vorbereitet. Dazu gehören beispielsweise spannende Erkundungen und Besichtigungen sowie diverse Sport-, Kreativ- und Medienangebote für Einzelbesucher und Familien.

Die Angebotspalette reicht vom Museums- oder Zoo-Besuch, über Entdeckertouren und Workshops, bis hin zu einem Kino- oder Schwimmbadenbesuch und erlebnisreichen Tagesfahrten. Höhepunkte sind zum Beispiel in diesem Winter die Tagesfahrten zur Indoor-Skihalle Snowtropolis und der Schokoladenfabrik in Halle. Alle Veranstaltungsangebote für Ferienpass-Inhaber sind, wie immer, ermäßigt oder kostenlos.

Der Ferienpass kostet fünf Euro und ist beispielsweise in den LVB-Verkaufsstellen, im Zoo, den Bürgerämtern, den Bibliotheken, im Neuen Rathaus und im Amt für Jugend, Familie und Bildung erhältlich. Die ermäßigten Ferienpässe für Kinder und Jugendliche mit Leipzig-Pass sind ausschließlich in den Bürgerämtern erhältlich.

Im Pass integriert ist wieder eine Ferienfahrkarte, die zur Nutzung aller Straßenbahnen und Busse der LVB sowie der Verkehrsmittel des MDV im Stadtgebiet Leipzig (Tarifzone 110) berechtigt. So können die Schülerinnen und Schülern ihre Stadt auf vielfältige Weise neu entdecken und ihre Ziele gut und sicher erreichen.



## 12. FamilienSpieleFest

### Monopoly-Leipzig-Stadtmeisterschaft

Pünktlich zum Start der Winterferien am 16. Februar lädt das 12. FamilienSpieleFest „Leipzig spielt“ wieder große und kleine Besucher ins Neue Rathaus ein.

Von 13 bis 19 Uhr können Familien auf vier Ebenen unbekannte Spiele entdecken, neue Spielpartner fin-

den und einen Familienspielnachmittag in außergewöhnlicher Umgebung verbringen.

Das Sächsische Spielezentrum/Ludothek Leipzig richtet im Rahmen des FamilienSpieleFestes die 11. Monopoly-Leipzig-Stadtmeisterschaft aus.

Der Gewinner erhält den Titel des Leipziger Stadtmeisters. Für die Besten gibt es wertvolle Preise, die

von Spielverlagen, dem Sächsischen Spielezentrum und Leipziger Firmen gesponsert werden.

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt, deshalb bitte vorab anmelden unter [www.ludothek.de](http://www.ludothek.de).



[www.ludothek.de](http://www.ludothek.de)  
[www.leipzig-spielt.de](http://www.leipzig-spielt.de)  
[www.leipzig.de/familien-spielefest](http://www.leipzig.de/familien-spielefest)

Anzeige

**Budde-Haus**  
SOZIOLOGISCHES ZENTRUM  
LEIPZIG

Tanztee

am Freitag

mit der Variant-Combo

22. 2. 2019  
15:00 bis 18:00 Uhr

Budde-Haus  
Lützowstraße 19  
04157 Leipzig

Kartenreservierung:  
0341 90960037  
[www.buddehaus.de](http://www.buddehaus.de)

Ihr gutes Recht: Sie fragen – wir antworten!

PR

## Wenn Zweifel kommen: Bin ich wirklich der Vater?



Rechtsanwalt  
Jörg Schöne jr.  
antwortet im  
Ortsblatt-Leipzig  
auf Leserfragen.

„Im Ortsblatt 07/2018 beantworteten Sie Fragen zum Thema Unterhaltsverpflichtungen bei Trennung bzw. Scheidung. Was kann ich aber tun, wenn ich Zweifel an der Vaterschaft hege?“ möchte Bernd M. aus 04929 Leipzig wissen.

RA Jörg Schöne:

Die Vaterschaft im Rechtssinne wird durch die Ehe zum Zeitpunkt der Empfängnis oder eine entsprechende Anerkennungserklärung beim Jugendamt begründet. Bei der Anerkennung vor dem Jugendamt muss die Mutter zustimmen. Die so begründete Vaterschaft beinhaltet sowohl erb- und unterhaltsrechtliche als auch sozialversicherungsrechtliche Ansprüche, nicht jedoch automatisch das Sorgerecht. Sollten Sie Zweifel hegen, der Erzeuger des Kindes zu sein, haben Sie nach Kenntnis der Umstände, die gegen Ihre Vaterschaft sprechen, zwei Jahre Zeit für einen Anfechtungsantrag beim Familiengericht.

Wenn die Frau aber an Ihrer Aussage festhält, dass der Mann auch der vermeintlich biologische Vater sei?

RA Jörg Schöne:

Bevor eine familiengerichtliche Feststellung erfolgt, besteht die Möglichkeit, einen ent-

sprechenden Vaterschaftstest zu veranlassen. Der Test erfolgt unabhängig und liefert verlässliche Ergebnisse. Ein außergerichtlicher Test erspart Kosten, die in einem familiengerichtlichen Verfahren durchaus erheblich werden können. Der Test selbst bringt aber eben nur das Ergebnis, ob die Vaterschaft biologisch nachgewiesen ist oder nicht. Sofern die Vaterschaft ausgeschlossen erscheint, ist trotzdem ein Anfechtungsantrag erforderlich.

Es gibt aber auch Frauen, die einen Alleinanspruch aufs Kind anmelden und bewusst nicht den Vater nennen möchten. Was dann?

RA Jörg Schöne:

In diesem Fall kann die Mutter auch keinen Unterhaltsvorschuss beim Jugendamt beantragen. Allerdings kann es auch passieren, dass das Jugendamt die Mutter auffordert, die Vaterschaft feststellen zu lassen. Hintergrund ist das Interesse des Kindes an der Kenntnis von seiner Abstammung. Ebenso wie der Vater und die Mutter hat das Kind einen eigenen gesetzlichen Anspruch, dass die Vaterschaft festgestellt wird.

Nicht selten werden Ehen geschlossen, bei dem der Ehemann die Vaterschaft nicht anzweifelt, wohlweislich, dass er nicht der biologische Vater ist. Was geschieht bei einer Scheidung?

RA Jörg Schöne:

Aufgrund der klaren gesetzlichen Ausschlussregel scheidet eine Vaterschaftsanfechtung nach zwei Jahren aus. Hier wäre allenfalls denkbar, dass der wirkliche Vater ein entsprechendes Verfahren initiiert oder eben das Kind die Anträge stellt. Da sich der Vater einmal zu dem Kind bekannt hat, bleibt er zunächst in der Pflicht. Der Gesetzgeber stellt hier das Kindeswohl, welches ja auch Versorgungs-

ansprüche gegenüber dem rechtlichen Vater enthält, klar in den Mittelpunkt.

Kann ein Mann Schadenersatz einfordern, wenn sich nach Jahren herausstellt, dass er nicht der leibliche Vater des Kindes ist, aber bislang für alle Unkosten aufgekommen ist?

RA Jörg Schöne:

Die mit der Feststellung – nicht der biologische Vater zu sein – nicht selten verbundene Enttäuschung, ist durchaus nachvollziehbar. Einen Schadenersatzanspruch gegen den biologischen Vater kennt das Gesetz allerdings so nicht. Allenfalls kann unter bestimmten Voraussetzungen die Mutter in die Pflicht genommen werden.

Alleinstehende Mütter befürchten manchmal, dass die Vaterschaftsanerkennung gleichzeitig auch das Sorgerecht beinhaltet.

RA Jörg Schöne:

Wie bereits angedeutet, begründet eine Vaterschaftsanerkennung kein Sorgerecht. Allerdings erfolgt regelmäßig im Zusammenhang mit einer Anerkennung beim Jugendamt auch eine entsprechende Sorgerechtserklärung. Wenn allerdings die Vaterschaft erst später festgestellt wird, sollte geprüft werden, ob das gemeinsame Sorgerecht dem Kindeswohl entsprechen kann. Immerhin müssten sich die Eltern in wesentlichen Fragen abstimmen, was sich aufgrund der vorherigen Trennung schwierig gestalten kann.

Sie haben Fragen? Senden Sie diese bitte bis zum 15. März an:  
erapress@ortsblatt-leipzig.de  
oder Rechtsanwalt Jörg Schöne  
www.le-anwaelte.de

Anzeigen



**Pflegedienst  
Kathrin Bosold**

Pflegedienst  
Physiotherapie  
Wohnservice

In unserem „Wohnen Am Kreuz“ in der Arno-Nitzsche-Str. 14 bieten wir Ihnen moderne Einraumwohnungen.

Ein **ambulanter Pflegedienst** ist vor Ort.

Großzügige Gemeinschaftsräume und ein Südseitengarten sorgen für optimale Wohnqualität.

Infos unter **0341 - 30 80 60**

[www.pflege-in-leipzig.de](http://www.pflege-in-leipzig.de)

[pflegedienstkathrinbosold](https://www.facebook.com/pflegedienstkathrinbosold)

**Werbung vor Ort –  
in Ihrem Ortsblatt!**

- **Anzeigen**
- **Gestaltung**
- **PR-Beratung**



**0341 | 30 692 310**

Unsere Kanzlei sucht:  
Rechtsanwaltsfachangestellte/r  
Bitte wenden Sie sich an:

**Schöne & Braun**

Rechtsanwaltspartnerschaft

**Jörg Schöne jr.**

Rechtsanwalt

Familien-, Sozial- und Mietrecht

Hohe Straße 30 | 04107 Leipzig

Telefon: 0341 | 68 41 67 97

[www.le-anwaelte.de](http://www.le-anwaelte.de)